

Prof. Andus beantwortet die Fragen der BILD-Leser

Macht Wein Leberkrebs?

Neue Runde bei der großen BILD-Aktion mit Top-Ärzten am heißen Draht. Am sechsten Tag saß gestern Professor Dr. Tilo Andus, Ärztlicher Direktor der Klinik für Allgemeine Innere Medizin am Krankenhaus Bad Cannstatt in Stuttgart am Telefon.

► **Monika F. (47)** hatte folgendes Problem: „Ich muß wegen Rückenschmerzen starke Schmerzmittel nehmen. Jetzt leide ich auch noch unter Verstopfung...“
Prof. Dr. Andus: „Es gibt Medikamente die solche Nebenwirkungen haben. Sprechen Sie mit dem behandelnden Arzt. Er kann ihnen andere Mittel verschreiben.“
► **Helga M. (48):** „Ich trinke ein Viertel Wein am Tag, schadet es meiner Leber?“
Prof. Dr. Andus: „Einer nachweislich gesunden Frau schadet

es nicht. Männer können sogar bis zu einem halben Liter Wein, oder einem Liter Bier pro Tag trinken.“

► **Elfriede S. (84):** „Ich habe schlimmes Sodbrennen, meine Magentabletten helfen nicht. Was kann ich tun?“
Prof. Dr. Andus: „Bei Sodbrennen läuft Magensäure in die Speiseröhre. Sie können es verhindern, indem sie kleine Mahlzeiten zu sich nehmen, am Abend nicht gleich nach dem Essen aufs Sofa oder ins Bett legen. Eventuell müssen Sie die Dosis ihrer Magentabletten erhöhen.“
► **Wolfgang L. (59):** „Ich habe eine chronische Entzündung des Enddarms, muß ständig aufs Klo und traue mich nicht mehr aus dem Haus. Was hilft mir?“
Prof. Dr. Andus: „Es gibt zwei unter-

schiedliche Schaum-Einläufe, die Lindern verschaffen. Gehen Sie zu ihrem Arzt und lassen sie sich ein Rezept ausstellen.“

► **Margot S. (84):** „Ich habe schmerzhafte Blähungen, vor allem Nachts. Eine Magenspiegelung blieb ohne Befund. Was fehlt mir?“

Prof. Dr. Andus: „Es könnte sich um einen Reizdarm handeln. Achten Sie auf ihre Ernährung! Nicht nur Kohl bläht, auch Vollkornprodukte oder Obst.“

► **Erhard G. (58):** „Ich habe keine Beschwerden, meine Frau will mich trotzdem vorsorglich zur Darmspiegelung schicken. Hat sie recht?“

Prof. Dr. Andus: „Ja! Es ist für jeden ab 56 Jahren sinnvoll zur Darmspiegelung zu gehen. 80 bis 90 Prozent von Darmkrebserkrankungen können so verhindert werden.“



Professor Dr. Tilo Andus vom Marienhospital vor einer Darmspiegelung. Gestern beantwortete er bei BILD-Stuttgart die Fragen der Leser
Foto: SASCHA BAUMANN

● Penis zu kurz ● Potenz-Probleme
● Prostata-Vorsorge

Rufen Sie heute Dr. Hohmuth an

Nur 18 Prozent aller Männer gehen regelmäßig zur Vorsorge-Untersuchung. Und das, obwohl deren statistische Lebenserwartung rund sieben Jahre niedriger ist, als bei Frauen. Bei ihnen sind es immerhin 40 %, die sich regelmäßig checken lassen.

Um alle Fragen zur Männer-Gesundheit, aber auch um Sexualmedizin, geht es heute von 12 bis 14 Uhr bei der großen Gesundheitsaktion von



Dr. Horst Hohmuth

BILD-Stuttgart. Am Leser-Telefon: Dr. Horst Hohmuth, Urologe und Ärztlicher Direktor des neuen Ulmer Gesundheitszentrums „MENFIT“.

Rufen Sie heute 0711/317731 an, wenn Sie Fragen zu diesen Themen haben. Z.B.: ► Mein Mann kriegt keine Erektion mehr. Hilft Viagra? ► Penis zu kurz, was kann man tun? ► Ich bin 40, und im Bett läuft nichts mehr... ► Kommen auch Männer in die Wechseljahre?

► Ich muß nachts bis zu viermal pinkeln... ► Kann man Prostata-Krebs vorbeugen?

Die wichtigsten Fragen und Antworten morgen in BILD-Stuttgart.